



**Kreisrealschule Gelnhausen**

Schule mit pädagogischer Mittagsbetreuung und musikalischem Schwerpunkt  
Lohmühlenweg 32  
63571 Gelnhausen



# Elternbrief

## Juni 2017



---

Liebe Eltern,

obwohl das Schuljahr bald zu Ende ist, wird weder in den Sommerferien noch nach den Ferien an der Kreisrealschule Ruhe einkehren: Die Baumaßnahmen werden auch jetzt im Klassenraumbereich im oberen Flur fortgesetzt. Sechs Klassenräume werden saniert und renoviert werden. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen bedanken, die trotz des Baulärmes weiterhin engagiert unterrichtet haben und unterrichten werden sowie ein Dankeschön an die Schülerinnen und Schülern für ihr diszipliniertes Verhalten während der jetzigen und der kommenden Baumaßnahmen.

„Time to say goodbye“ heißt es für unsere 154 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10. Wir wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg viel Erfolg.

„Adieu“ sagen wir auch Edeltraut Henning und Berta Schönmeier. Beide Kolleginnen verlassen die Kreisrealschule und gehen in den Ruhestand.

Frau Henning war 38 Jahre an unserer Schule und hat einen großen Anteil an der Schulentwicklung in den vergangenen Jahrzehnten. Sie war Leiterin des Fachbereiches Chemie und zuletzt auch noch als Vorsitzende des Personalrates tätig.

Frau Schönmeier unterrichtete seit 2001 die Fächer Französisch und Englisch. Die ganze Schulgemeinde bedankt sich für die geleistete Arbeit und wünscht einen angenehmen Ruhestand.

Zur Hochzeit gratulieren wir unserer Kollegin Tara-Tanita Smolka, ehemals Wiegand, recht herzlich und wünschen ihr und ihrem Ehemann alles erdenklich Gute.

Besonders erfreulich ist auch die erste Ausgabe des Jahrbuches. Das Jahrbuch dokumentiert eine lebendige Kreisrealschule. Ein Dankeschön hierbei an unsere Konrektorin Stefanie Gahmig für die Betreuung des Jahrbuches und an alle Autoren.

Erfreulich war auch das Wetter bei den Bundesjugendspielen. Entgegen den Prognosen regnete es nicht und die Veranstaltung nahm einen erfolgreichen Verlauf. Vielen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen, an den Fachbereich Sport und die zahlreichen Helfer, die zum Gelingen beitragen haben.

Die Jahrgangsbesten mit Ehrenurkunden sind: Maya Fischer (5a) 1081 Punkte; Noah Pilgrim (5a) 1016 Punkte; Stefanie Adam (6d) 1228 Punkte; Michelle Arndt (7d) 1123 Punkte und Michael Barden (7c) 1223 Punkte.

Die Laufmeister in den Jahrgängen 5 - 7 heißen Natalie Tomasic (5a); Niklas Staab (5c); Valencia Kreis (6a); Nicolas Bamberger (6b); Julia Ochs (7c); Jan-Peter Frank (7a).

Bei den Sprungmeistern der Jahrgänge 5 - 7 siegten Ansame Boutakhrit (5d); Jona Schramm(5d); Kevin Saflik (5e); Tobias Glinski (5e); Helen Rack (6a); Lena Schädel (6d); Baran Yazici (6b); Vanessa Tomasic (7a) und Denis Gelen (7d).

Die Wurfmeisterschaften der Jahrgänge 5 - 7 gewannen Maya Fischer (5a); Christian Schröder (5a); Stefanie Adam (6d); Yasir Boutakhrit (6b); Lea Tritsch (7d) und Gentian Morina(7b).

Bei den Pendelstaffelwettbewerben siegten die Klassen 5a, 6b und 7b.

Erfolgreich waren unsere Schüler dieses Jahr auch wieder beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen. Marvin Pitz und Jonas Serke (beide Klasse 9d) und Nicolas Waas (10e) gehörten mit ihren Leistungen wieder zum oberen Drittel aller Teilnehmer Hessen im Bereich Realschule/Gymnasium. Herzlichen Glückwunsch!

Zahlreiche Höhepunkte konnten die Zuschauer in der vollbesetzten Aula anlässlich des Sommerkonzertes erleben. Mit einem abwechslungsreichen Programm begeisterten die Chöre 5/6, 8 und 10 sowie die Bläserklassen 5a, 6a, 7a, 8a, 9a und 10a. Die „Real Singers“ und die Big Band rundeten das Konzert ab. Die Leitung der Chöre hatte Jörg Schmalfuß, für die „Real Singers“ zeichnete Peter Hohmann verantwortlich. Dirigiert wurden die Bläserklassen von Margit Mans, Uwe Gesierich und Armin Engel. Besonders der Auftritt der 10 a sorgte für „Standing Ovations“ und die Zuschauer forderten vehement eine „Zugabe“. Auch der Schulelternbeirat und das Technik-Team der KRS sorgten für diese gelungene Veranstaltung.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7a, 7b, 7c und 7d haben sich mit den Risiken auseinandergesetzt, die mit dem Konsum alkoholischer Getränke und dem Rauchen von Zigaretten einhergehen können.

Ziel der Projekttag, die gemeinsam von der Kreisrealschule Gelnhausen, Frau Dagmar Wieland (Suchtpräventionsfachstelle der Arbeiterwohlfahrt Gelnhausen) und Herrn Marcus Arazi (Jugendamt des Main-Kinzig-Kreises) geplant und durchgeführt wurden, war es dabei nicht, die Schülerinnen und Schüler moralisch zu belehren, wie sie mit Alkohol und Nikotin umzugehen haben, sondern die

Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs damit. Organisiert wurden die Projektstage von Christian Zeller als zuständigen Lehrer für Sucht- und Gewaltprävention.

Kollege Christian Kester und Kollegin Gabriele Landmann-Röhm (BFZ) haben an einer sogenannten ETEP-Weiterbildung teilgenommen. **ETEP** steht für *Entwicklungstherapie/Entwicklungspädagogik* und ist ein Modell zur Förderung sozial – emotionaler Kompetenzen und verantwortlichen Verhaltens bei Kindern und Jugendlichen. Die beiden Kollegen bekamen tiefe Einblicke in die Theorie der Entwicklungspsychologie und vor allem in die Möglichkeiten, den Unterricht nicht nur mit „schwierigen“ Schülern zu bereichern.

Ihr halbjährliches Verwaltungspraktikum hat Saliha Yetim bei uns beendet. Betreut wurde sie im Sekretariat von unseren Verwaltungsfachangestellten Brigitte Chambers und Jutta Fischbach-Kraus.

In enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Interessengemeinschaft Stolpersteine Gelnhausen hat der bilinguale Kurs Englisch/Geschichte der Klassenstufe 10 unter der Leitung von Karin Meitz an einem Projekt zum Thema „Stolpersteine“ gearbeitet und dies in der Aula präsentiert.

Liebe Eltern,  
ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern erholsame Sommerferien und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr  
Michael Neeb

Rektor

